

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion

hier: Sachstandsbericht "Zwei Jahre Klimanotstand in Hagen"

Beratungsfolge:

03.05.2022 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

14.06.2022 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt,

" den in der Sitzung am 9. 2. 22 vorgelegten Bericht (DrucksachenNr. 0119/2022) um durchgeführte bzw. geplante Maßnahmen zur Umsetzung der Punkte M 3, M 5 und M 11 des integrierten Klimaanpassungskonzeptes Stadt Hagen zu ergänzen.

bei den Unternehmen HVG und HEB/HUI einen Bericht analog der Darstellung der WBH zu den Punkten Klimabilanz mit Klimaschutz-Maßnahmenprogramm einzufordern.

Kurzfassung
entfällt

Begründung
Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Kurzerläuterung:
Es handelt sich um die Anforderung eines Berichts.

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:
Es handelt sich um einen Bericht.

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für
Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität
Herrn Rüdiger Ludwig
im Hause

Hagen, 07. April 2022

Sachstandsbericht „Zwei Jahre Klimanotstand in Hagen“

Sehr geehrter Herr Ludwig,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität gem. § 6 Abs.1 GeschO am 3. Mai 2022.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- den in der Sitzung am 9. 2. 22 vorgelegten Bericht (DrucksachenNr. 0119/2022) um durchgeführte bzw. geplante Maßnahmen zur Umsetzung der Punkte M 3, M 5 und M 11 des integrierten Klimaanpassungskonzeptes Stadt Hagen zu ergänzen.
- bei den Unternehmen HVG und HEB/HUI einen Bericht anlog der Darstellung der WBH zu den Punkten Klimabilanz mit Klimaschutz-Maßnahmenprogramm einzufordern.

Begründung:

Der in der Sitzung beratene Bericht „Zwei-Jahre-Klimanotstand in Hagen“ hat die bisherigen Aktivitäten aufgezeigt.

Unabhängig davon hält es die SPD-Fraktion für erforderlich, dass die Verwaltung darstellt, welche Maßnahmen zu den Handlungsfeldern

- M 3 Trinkwasser- und Toilettenangebot im öffentlichen Raum
- M 5 Förderung der Außenbeschattung von Gebäuden
- Förderung urbaner Durchgrünung



seit Erstellung des Klimaanpassungskonzepts im Jahr 2019 umgesetzt bzw. entwickelt wurden.

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich auf den Dringlichkeitsantrag der SPD- Fraktion (Trinkwasserangebote) für die Sitzung am 8.12.2021 Bezug genommen.

Nachweislich der Niederschrift über die Sitzung des UKM wurde folgender Beschluss gefasst

- Die Verwaltung stellt die Situation zur Schaffung von Trinkwasserangeboten im öffentlichen Raum dar.

Das ist bisher nicht erfolgt.

Der Haushalt für die Jahre 2022 / 2023 sieht eine Reihe von Hochbaumaßnahmen, insbesondere hinsichtlich Schulen und Kindertageseinrichtungen vor. Ist gewährleistet, dass seitens der Umweltverwaltung auf die notwendigen Maßnahmen zur Beschattung der Gebäude bestanden wird?

In der letzten Sitzung des UKM ist die Verkehrsführung nach Öffnung der Marktbrücke bezogen auf die Verkehrsführung in der Hochstraße als erste Lesung behandelt worden. Bei der Betrachtung der Vorlage ist festzustellen, dass für diesen Bereich die Pflanzung von Stadtbäumen nicht vorgesehen ist,
Wäre dies nicht angesichts des Maßnahmenpakets des genannten Konzepts erforderlich?

Durch den vorgelegten Bericht seitens WBH ist deutlich geworden, dass das Klimaanpassungskonzept nur unter Beteiligung aller Handelnden umgesetzt werden kann. Deshalb hält die SPD-Fraktion es für erforderlich, dass die städtischen Unternehmen HVG (einschl. der Tochterunternehmen) und HEB/HUI ebenfalls ihre Maßnahmen und Konzepte dem UKM darstellen.

Die SPD-Fraktion behält sich vor, auf der Grundlage des Berichts Anträge zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen



Werner König
SPD-Fraktion